5S-Arbeitsplatzorganisation

Das Prinzip der 5S-Arbeitsplatzorganisation stammt aus der japanischen Kaizen-Lehre. Kaizen ist eine japanische Arbeitsphilosophie in deren Zentrum das Streben nach ständiger Verbesserung steht. In der Wirtschaft wurde das Konzept zu einem Managementsystem weiterentwickelt. In der Wirtschaftspraxis werden auch die Begriffe *Kontinuierlicher Verbesserungsprozess* (KVP) und *Continuous Improvement Process* (CIP) verwendet.

Die **5S-Arbeitsplatzorganisation** wurde bisher vor allem im Produktionsbereich verwendet. Sie hält aber auch Einzug in den Dienstleistungsbereich. Die Schweizerischen Bundesbahnen arbeiten unter anderem seit 2004 mit «Kaizen». Bekannt geworden ist das System in Japan durch die Firma Toyota.

5S (japan./engl.)	Inhalte	5A (deutsch)
Seiri (Sorting)	Sortiere aus. Schaffe Ordnung. Trenne die Spreu vom Weizen! (Mehr Übersicht. Platzgewinn. Es werden Prioritäten gesetzt.)	**Aussortieren**
Seiton (Stabilizise)	Stelle alles an den richtigen Platz. (Zeitgewinn. Weniger Fehler. Weniger Stress.)	**Aufräumen**
Seiso (Systematic cleaning)	Zeige Sinn für Sauberkeit. (Wert-Erhaltung. Arbeitsplatzsicherheit.)	**Arbeitsplatzsauberkeit**
Seiketsu (Standardizing)	Standardisiere Ordnung und Sauberkeit. (Jeder Mitarbeiter weiss, was zu tun ist.)	**Anordnung zur Regel machen**
Shitsuke (Self-Discipline)	Übe Selbstdisziplin. (Mitarbeiter tragen zur Verbesserung des Systems bei.)	**Alle Punkte einhalten und verbessern**

CC BY-NC-SA 3.0 | Peter Marti, 2019